

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 30 (1912)
Heft: 94

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 6 2tes Semester 3 Ausland: Zuschlag des Porto Es kann nur bei der Post abonniert werden Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements: Suisse: un an 6 fr. 6 2e semestre 3 Etranger: Plus frais de port On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Erscheinung (Er erscheint 1-2 mal täglich), Redaktion (Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement), Rédaction (Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce), and Parait (Parait 1 à 2 fois par jour). Includes Advertisment rates for HAASENSTEIN & VOGLER.

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen. — Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale Bern — Berne — Berna

Tuchwaren, etc. — 1912. 10. April. Die Firma S. Rokowsky, Tuch-, Selde- und Partiewaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 198 vom 27. Mai 1910, pag. 953), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

10. April. Robert Tschannen, von Wohlön, und Robert Züttel, von Löscherz, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Buchdruckerei Tschannen & Züttel in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1912 ihren Anfang nimmt. Buchdruckerei. Kapellenstrasse 30.

Uhrenfabrikation. — 10. April. Die Firma L. Albert Monnier-Schneider, Uhrenfabrikation, in Biel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 9. Januar 1890), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Epicerie, charcuterie, vins. — 10. avril. Le chef de la maison Fritz Krähnbühl-Rothén, à St-Imier, est Fritz Krähnbühl, allié Rothén, originaire de Signau, domicilié à St-Imier. Epicèrie, charcuterie et vins.

10. April. Die Aktiengesellschaft Studiengesellschaft für eine elektrische Schmalspurbahn von Grindelwald über die Grosse Scheidegg nach Meiringen mit event. Abzweigung von Gadenstatt nach Ofni, mit Sitz in Grindelwald, hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Februar 1912 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 143 vom 4. Juni 1908, pag. 1018, publizierten Tatsachen getroffen: In den durch Art. 2 der Statuten festgelegten Gesellschaftszweck, lautet unter andern auf: «Die Gründung einer Aktiengesellschaft für den Bau und Betrieb einer elektrischen Schmalspurbahn von Grindelwald über die Grosse Scheidegg nach Meiringen wird eingeschlossen, «die dazu notwendige Wasserkraftanlagen». Der Name der Gesellschaft wird demgemäss auch abgeändert in Studiengesellschaft für eine elektrische Schmalspurbahn von Grindelwald über die Grosse Scheidegg nach Meiringen mit event. Abzweigung von Gadenstatt nach Ofni und eine Wasserkraftanlage. Das Gesellschaftskapital wird erhöht auf Fr. 112,000, eingeteilt in 448 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250. Die übrigen Punkte der Publikation vom 4. Juni 1908 sind unverändert geblieben.

8. April. Unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Bramberg hat sich mit Sitz auf dem Bramberg, Gde. Neuenegg, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, ihre Mitglieder mit gutem Trinkwasser zu versorgen durch genossenschaftlichen Ankauf von Wasserquellenrechten und Besorgung der zur Abgabe des Wassers an die Konsumenten notwendigen Installationen. Mitglieder der Genossenschaft sind alle Personen und Korporationen, welche die Statuten vom 22. Februar 1912 in der konstituierenden Versammlung unterzeichnen und sich zu einem Wasserabonnement auf die Dauer von wenigstens zehn Jahren verpflichten und alle diejenigen, welchen auf eine schriftliche Beitritts-erklärung hin später durch die Hauptversammlung die Mitgliedschaft zugestanden wird. Die Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 50 und die alljährlich durch die Hauptversammlung zu beschliessende Wasser-telle, welche zur Verzinsung und Amortisation der Schulden der Genossenschaft und zur Bestreitung der weitem Bedürfnisse derselben zu dienen hat. Als pflichtige Faktoren, auf welchen diese Wassertelle zu erheben ist, werden erklärt: a. Die so der Hauptleitung zum Zwecke der Speisung der Leitungen der einzelnen Genossenschaftler angebrachten Hauptbahnen, welche für die Hälfte beitragspflichtig sind. So viele dieser an der Hauptleitung angebrachter Hahnen der einzelnen Genossenschaftler besitzt, für so viele hat er auch zu bezahlen; b. die Grundsteuerschätzung des sämtlichen, den einzelnen Genossenschaftler gehörenden oder von ihnen gepachteten Acker- und Wiesenlandes und derjenigen Gebäude derselben, welche mit Wasser bedient werden. Auf diese entfällt die andere Hälfte der Telle. Allfällige später neu entstehende Betriebe mit bedeutend höherem als dem ordentlichen Wasserkonsum bezahlen überdies einen entsprechenden, durch die jeweilige Hauptversammlung zu bestimmenden Extrabeitrag. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Aufgabe des Abonnements, Tod, Ausspaltung oder Konkurs und Ausschluss. Solange die Auf-

lösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschaftler der Austritt frei, indessen darf derselbe nicht vor dem 31. Dezember 1922 geschehen und nach diesem Termine jeweilen nur auf Ende eines Geschäftsjahres. Der Austritt muss in beiden Fällen sechs Monate zuvor schriftlich an den Genossenschaftsvorstand erklärt werden. Anstretende Genossenschaftler haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder solidarisch nach Massgabe der Art. 689 ff. O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, der gleichzeitig Kassier ist, 2 Beisitzern und einem Sekretär, zugleich Kontrolleur, welcher letzterer nicht Mitglied der Genossenschaft zu sein braucht. Für die Genossenschaft zeichnen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. Ein eigentlicher Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Publikation im «Amtsanzeiger» und in den vom O. R. vorgesehenen Fällen im Schweiz. Handelsamtsblatt. In der konstituierenden Versammlung der Genossenschaft vom 22. Februar 1912 wurden gewählt: Als Präsident: Johann Wyssmann-Kunz, Landwirt auf dem Bramberg; als Vizepräsident und Kassier: Friedrich Schnegg, Landwirt auf dem Bramberg; als Sekretär: Alfred Loosli, Wirt auf dem Bramberg, und als Beisitzer: Samuel und Louis Freiburghaus, beide Landwirte auf dem Bramberg.

Bureau Nidau Buchdruckerei. — 9. April. Inhaber der Firma A. Umiker im Madretsch ist Alfred Umiker, von Thalheim (Aargau), wohnhaft in Madretsch. Buchdruckerei. Bureau de Porrentruy Pierres fines pour l'horlogerie. — 9 avril. La raison A. Babey-Joly, fabrication de pierres fines pour l'horlogerie, à Porrentruy (P. o. s. dn. c. dn 18 janvier 1912 n° 46, page 102), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. Pierres fines pour l'horlogerie. — 9 avril. Arthur Babey et son frère Emile Babey, de Grandfontaine, les deux domiciliés à Porrentruy, ont constitué, à Porrentruy, sous la raison sociale Fabrique Adamas Babey & Co, une société en nom collectif, commencée le 1er avril 1912. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie. Avenue Cuenin. Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes) Horlogerie. — 9 avril. Marc Donzé-Boillat, originaire des Breuleux, Céline Fleury, originaire de St-Brais, et Alfred Fleury, originaire de St-Brais, demeurant les trois aux Breuleux, ont constitué, avec siège aux Breuleux et sous la raison sociale Marc Donzé et Fleury, frères, une société en nom collectif, qui a commencé ses opérations le 8 avril 1912. L'associé Marc Donzé possède seule la signature sociale. Fabrication d'horlogerie, petite pièce ancre. Bureau Trachselwald 10. April. Die Aktiengesellschaft Ersparniskasse Dürrenroth in Dürrenroth (S. H. A. B. Nr. 15 vom 4. Februar 1888, pag. 116; Nr. 189 vom 8. Juni 1899, pag. 763, und Nr. 266 vom 4. Juli 1903, pag. 1062) hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Februar 1912 an Stelle des Ulrich Leuenberger als Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt: Friedrich Zürcher, von Trub, Landwirt im Gerbefoh von Dürrenroth, welcher berechtigt ist, mit dem Sekretär kollektiv rechtsverbindlich für die Gesellschaft zu zeichnen.

Bureau Fribourg Chausures. — 1912. 10. avril. Le chef de la maison F. Ryeer, à Fribourg, est Frédéric Ryeer, fils de Fridolin, de Bâle-Ville, domicilié à Montreux. Chausures en détail. Rue de Romont n° 20.

Solothurn — Soleure — Soletta 1912. 9. April. Unter dem Namen Sozialdemokratische Pressunion des Kanton Solothurn besteht mit dem Sitze in Olten eine Genossenschaft zum Zwecke des Verlags sozialer Literatur und der Herausgabe des Vertriebes der «Neue Freie Zeitung», sozialdemokratisches Tagblatt für den Kanton Solothurn. Die Statuten sind am 16. März 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft können erwerben Einzelpersonen und Vereine, sofern sie auf dem Boden der modernen Arbeiterbewegung stehen, bezw. die Tendenz des Organs unterstützen. Zum Beitritt als Mitglied ist notwendig: a. Die Uebnahme wenigstens eines Anteilscheines, die zu erfolgen hat durch schriftliche Erklärung und Zahlung des Betrages; b. die Aufnahme durch den Vorstand, als welche auch die Uebgabe des betreffenden Anteilscheines gilt. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt Fr. 5 für Einzelpersonen, Fr. 20 für Vereine und Fr. 50 und Fr. 100, sogenannte bevorzugte Anteilscheine, die sowohl von Einzelpersonen wie Vereinen erworben werden können. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres mit vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Dem ausscheidenden Genossenschaftler stehen keine Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft zu, insbesondere nicht

Bureau Olten 1912. 9. April. Unter dem Namen Sozialdemokratische Pressunion des Kanton Solothurn besteht mit dem Sitze in Olten eine Genossenschaft zum Zwecke des Verlags sozialer Literatur und der Herausgabe des Vertriebes der «Neue Freie Zeitung», sozialdemokratisches Tagblatt für den Kanton Solothurn. Die Statuten sind am 16. März 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft können erwerben Einzelpersonen und Vereine, sofern sie auf dem Boden der modernen Arbeiterbewegung stehen, bezw. die Tendenz des Organs unterstützen. Zum Beitritt als Mitglied ist notwendig: a. Die Uebnahme wenigstens eines Anteilscheines, die zu erfolgen hat durch schriftliche Erklärung und Zahlung des Betrages; b. die Aufnahme durch den Vorstand, als welche auch die Uebgabe des betreffenden Anteilscheines gilt. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt Fr. 5 für Einzelpersonen, Fr. 20 für Vereine und Fr. 50 und Fr. 100, sogenannte bevorzugte Anteilscheine, die sowohl von Einzelpersonen wie Vereinen erworben werden können. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres mit vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Dem ausscheidenden Genossenschaftler stehen keine Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft zu, insbesondere nicht

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg Chausures. — 1912. 10. avril. Le chef de la maison F. Ryeer, à Fribourg, est Frédéric Ryeer, fils de Fridolin, de Bâle-Ville, domicilié à Montreux. Chausures en détail. Rue de Romont n° 20.

Solothurn — Soleure — Soletta 1912. 9. April. Unter dem Namen Sozialdemokratische Pressunion des Kanton Solothurn besteht mit dem Sitze in Olten eine Genossenschaft zum Zwecke des Verlags sozialer Literatur und der Herausgabe des Vertriebes der «Neue Freie Zeitung», sozialdemokratisches Tagblatt für den Kanton Solothurn. Die Statuten sind am 16. März 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft können erwerben Einzelpersonen und Vereine, sofern sie auf dem Boden der modernen Arbeiterbewegung stehen, bezw. die Tendenz des Organs unterstützen. Zum Beitritt als Mitglied ist notwendig: a. Die Uebnahme wenigstens eines Anteilscheines, die zu erfolgen hat durch schriftliche Erklärung und Zahlung des Betrages; b. die Aufnahme durch den Vorstand, als welche auch die Uebgabe des betreffenden Anteilscheines gilt. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt Fr. 5 für Einzelpersonen, Fr. 20 für Vereine und Fr. 50 und Fr. 100, sogenannte bevorzugte Anteilscheine, die sowohl von Einzelpersonen wie Vereinen erworben werden können. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres mit vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Dem ausscheidenden Genossenschaftler stehen keine Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft zu, insbesondere nicht

Bureau Olten 1912. 9. April. Unter dem Namen Sozialdemokratische Pressunion des Kanton Solothurn besteht mit dem Sitze in Olten eine Genossenschaft zum Zwecke des Verlags sozialer Literatur und der Herausgabe des Vertriebes der «Neue Freie Zeitung», sozialdemokratisches Tagblatt für den Kanton Solothurn. Die Statuten sind am 16. März 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft können erwerben Einzelpersonen und Vereine, sofern sie auf dem Boden der modernen Arbeiterbewegung stehen, bezw. die Tendenz des Organs unterstützen. Zum Beitritt als Mitglied ist notwendig: a. Die Uebnahme wenigstens eines Anteilscheines, die zu erfolgen hat durch schriftliche Erklärung und Zahlung des Betrages; b. die Aufnahme durch den Vorstand, als welche auch die Uebgabe des betreffenden Anteilscheines gilt. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt Fr. 5 für Einzelpersonen, Fr. 20 für Vereine und Fr. 50 und Fr. 100, sogenannte bevorzugte Anteilscheine, die sowohl von Einzelpersonen wie Vereinen erworben werden können. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres mit vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Dem ausscheidenden Genossenschaftler stehen keine Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft zu, insbesondere nicht

Bureau Olten 1912. 9. April. Unter dem Namen Sozialdemokratische Pressunion des Kanton Solothurn besteht mit dem Sitze in Olten eine Genossenschaft zum Zwecke des Verlags sozialer Literatur und der Herausgabe des Vertriebes der «Neue Freie Zeitung», sozialdemokratisches Tagblatt für den Kanton Solothurn. Die Statuten sind am 16. März 1912 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft können erwerben Einzelpersonen und Vereine, sofern sie auf dem Boden der modernen Arbeiterbewegung stehen, bezw. die Tendenz des Organs unterstützen. Zum Beitritt als Mitglied ist notwendig: a. Die Uebnahme wenigstens eines Anteilscheines, die zu erfolgen hat durch schriftliche Erklärung und Zahlung des Betrages; b. die Aufnahme durch den Vorstand, als welche auch die Uebgabe des betreffenden Anteilscheines gilt. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt Fr. 5 für Einzelpersonen, Fr. 20 für Vereine und Fr. 50 und Fr. 100, sogenannte bevorzugte Anteilscheine, die sowohl von Einzelpersonen wie Vereinen erworben werden können. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres mit vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Dem ausscheidenden Genossenschaftler stehen keine Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft zu, insbesondere nicht

Le numéro 230 de la publication „Les marques internationales“ sera expédié aujourd'hui à nos abonnés.

der Anspruch auf Rückzahlung seiner Anteilscheine. Die Generalversammlung kann indes beschließen, dass ausscheidende Mitglieder nach Ablauf von drei Jahren seit dem Austritte die Anteilscheine zurückbezahlt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitglieder haften lediglich bis zur Höhe ihrer Anteilscheine und zwar subsidiär im Sinne von Art. 689 O. R. Von dem aus dem Geschäftsbetriebe, allfälligen freiwilligen Beiträgen, Legaten, Sammlungen und Veranstaltungen, nach Abzug der Betriebsauslagen, sich ergebenden Reingewinne sind zu verwenden: a. 50 % zur Tilgung der Anleienschulden; b. 25 % zur Aufnehmung eines Reservefonds; c. der Rest zur Verwendung nach den Beschlüssen der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident in kollektiver Zeichnung mit dem Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Rudolf Humm, Kondukteur, Präsident; Dr. Julius Roth, Rechtsanwalt, Vizepräsident; Jacques Schmid, Redaktor, Aktuar; Jakob Huber, Kondukteur, Kassier; Edmund Eggenschwyler, Schlosser; Karl Otto Scheibler, Kondukteur, und Jakob Staub, Buchdruckereifaktor, Beisitzer; alle wohnhaft in Olten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Weinimport. — 1912. 9. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Seheidegger & Co in Basel, Weinimport en gros (S. H. A. B. Nr. 298 vom 1. Dezember 1908, pag. 2042/3), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Metzgerei und Wirtschaft. — 9. April. Die Firma W^{we} G. Geugelin in Basel, Metzgerei- und Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 313 vom 20. Dezember 1907, pag. 2162), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wollwaren, etc. — 9. April. Die Firma W. Walker-Brugger in Basel, Wollwaren und Bonneterie (S. H. A. B. Nr. 250 vom 30. September 1910, pag. 1701), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wollwaren, etc. — 9. April. Frau Sophie Singer, gesch. Tschudin, Bertha Singer und Helene Singer, alle von und in Basel, haben unter der Firma Schwestern Singer vorm. W. Walker-Brugger in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1912 begonnen hat. Die Gesellschafterinnen zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Handel in Wollwaren und Bonneterie. Marktgasse 12.

Fournier- und Nutzholz. — 9. April. Karl Friedrich Roser und Ernst Roser, beide von Lörrach (Baden) und wohnhaft in Basel, haben unter der Firma F. & E. Roser in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 begonnen hat. Handel mit Fournier- und Nutzholz. Hochstrasse 34.

9. April. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Treuhand-Gesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 414 vom 11. Oktober 1906, pag. 1653/4) hat zu einem Direktor gewählt den bisherigen Vizedirektor Emile Zachmann, von Le Locle, wohnhaft in Basel, und zu einem Vizedirektor den bisherigen Kollektivprokuristen Dr. jur. Gustav Schoenberg, von Tübingen (Württemberg), wohnhaft in Basel. Die beiden Genannten führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien unter sich oder je einer von ihnen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Wirtschaft. — 10. April. Die Firma Xaver Braun W^{we} in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 88 vom 10. April 1909, pag. 623), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wohnungseinrichtungen, Pianos, etc. etc. — 10. April. Die Firma Felix Wyler in Basel (S. H. A. B. Nr. 344 vom 16. August 1906, pag. 1373) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Möbellager, speziell ganze Wohnungseinrichtungen, Büreaumöbel, Pianos und Kassen-schranke. Die Firma erteilt Prokura an Abraham Wyler, Sohn, von und in Basel.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1912. 10. April. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Konfektionshaus z. Zobel Goldschmitt & Co in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 18. Februar 1911, pag. 263) erhöht der Kommanditär Isidor Ullmann seine Kommanditeinlage um Fr. 10,000 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1912. 6. April. Pferdezüchtungsgenossenschaft Gossau mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1908, pag. 407). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Arnold Schlaepfer, in St. Gallen, Präsident; Johann Schaffhauser, in Gossau, Geschäftsführer; Emil Hoffmann, in St. Gallen, Aktuar; Silvester Schaffhauser, in Gossau, Kassier; Julius Fey, in Bruggen-Straubenzell; Eugen Steinmann, in St. Gallen, und Wilhelm Epper, in Gossau.

6. April. Unter der Firma Ziegenzüchtungsgenossenschaft Gams-Berg besteht nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes mit Sitz in Gams eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 30. April 1905. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft bezweckt: Verbesserung des Ziegenbestandes durch Auswahl der zur Zucht geeigneten Muttertiere der Toggenburgerrasse, Paarung derselben mit anerkannt gutentwickelten, rassenreinen Zuchtböcken, unter Führung eines geeigneten, zweckentsprechenden Zuchregisters, Verbesserung durch rationelle Aufzucht, Haltung der Tiere. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Die Mitglieder haben für die Einschreibung eines jeden Tieres in das Zuchregister 20 Cts. zu entrichten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Solange die Anflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei; derselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss wenigstens drei Monate vorher dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern zusammen: Johann Boxler, Simmisteg, Präsident; Johann Lenherr, Erlen, Aktuar; Johann Kaiser, Gartis; alle von und in Gams.

6. April. Unter der Firma Schweinezüchtungsgenossenschaft Gams besteht mit Sitz in Gams eine Genossenschaft von unbeschränkter Dauer nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Die Statuten datieren vom 9. April 1907. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Zweck der Genossenschaft ist die Hebung und Verbesserung der Schweinezüchtung,

Züchtung eines frühreifen, raschwüchsigen, feinknochigen Fleischschweines von weisser Farbe, feiner Haut, formvollendetem Körperbau, verhältnismässig grossem Gewicht, hinreichender Fruchtbarkeit und Dauerhaftigkeit und die Förderung des Absatzes. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft beginnt mit der Unterzeichnung der Statuten und der Einlösung wenigstens eines Anteilscheines im Betrage von Fr. 10. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Kommission und nachträgliche Genehmigung durch die Hauptversammlung. Für die Eintragung eines Muttertieres ins Zuchregister ist eine Gebühr von Fr. 2 zu entrichten, ebenso für die Zeichnung eines Nachkömmlings. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss und Konkurs. Der freiwillige Austritt kann erst nach dreijähriger Mitgliedschaft erfolgen und muss zudem noch einen Monat vor Austritt dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Rechnungsrevisoren. Der Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Karl Lenherr, Feld, Gams, Präsident; Ludwig Scherrer, Hof, Gams, Aktuar; Fidel Schöb, Hub, Gams, Kassier.

6. April. Unter der Firma Konsumverein der Gemeinde Jonschwil bildete sich mit Sitz in Jonschwil eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes von unbeschränkter Dauer. Die Statuten datieren vom 20. August bzw. 5. September 1911. Die Genossenschaft stellt sich die Aufgabe, Lebensmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedarfes in guter Qualität und zu möglichst billigen Preisen zum Verkauf zu bringen. Mitglied der Genossenschaft ist jedermann, der einen Anteilschein erworben und die Statuten unterzeichnet hat. Die Höhe eines Anteilscheines beträgt Fr. 5. Später eintretende Mitglieder haben eine dem Genossenschaftsvermögen entsprechende Eintrittstaxe zu entrichten, deren Höhe vom Verwaltungsrat festgesetzt wird. Bei der Betriebsöffnung hat jedes Mitglied einen Anteilschein im Betrage von Fr. 5 zu lösen. Weitere Anteilscheine sind innert 1½ Jahren bis zum Betrage von Fr. 50 einzulösen. Bis zu diesem Betrage haftet jedes Mitglied für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft; im übrigen haftet Dritten gegenüber nur das Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk, freiwilligen Austritt oder Ausschluss. Dem freiwilligen Austritt hat eine dreimonatliche Kündigung voranzugehen. Bezüglich eines eventuellen Reingewinnes bestimmen die Statuten folgendes: Zuerst sind von den Einnahmen die Verwaltungs- und Betriebskosten, sowie allfällige Verluste in Abzug zu bringen. Von dem verbleibenden Rest fallen mindestens 10 % in den Reservefonds, 5 % sind für Abschreibungen auf Mobilien- und Immobilien-Konto bestimmt. Von den restierenden 85 % entfallen höchstens 5 % auf die Verzinsung der Anteilscheine. Der Restbetrag wird an die Konsumenten als Dividende auf Warenbezüge ausbezahlt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrat; c. die Rechnungscommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Kassier und Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Georg Satter, von Kirchberg, Präsident; Johann Martin Weibel, von Jonschwil, Kassier und Aktuar; Johann Horber, von Kirchberg; Jacob Martin Thalmann, von Jonschwil; Josef Germann, von Jonschwil; alle in der politischen Gemeinde Jonschwil wohnhaft.

Vertretungen. — 6. April. Ernst Dürler, von und in St. Gallen, und Georg Rüd, von Berg (Thurgau), in Straubenzell, haben unter der Firma E. Dürler & Cie. in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 ihren Anfang nahm. Vertretungen. Schützen-gasse Nr. 2.

Metzgerei. — 9. April. Inhaber der Firma Jacob Kern in Wattwil ist Jacob Kern, von Buchberg (Schaffhausen), in Wattwil. Metzgerei. Ringstrasse.

Eisen- und Metallgiesserei. — 9. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hägi & Sieber, Eisen- und Metallgiesserei, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 98 vom 21. April 1908, pag. 694), hat sich aufgelöst und ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

9. April. Unter der Firma Ziegenzüchtungsgenossenschaft Wattwil & Umgebung besteht mit Sitz in Wattwil eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 16. Juli 1899. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft bezweckt die Verbesserung des Ziegenbestandes durch Auswahl der zur Zucht geeigneten Muttertiere der Toggenburgerrasse (branne Geiss mit weissen Abzeichen am Kopf und Gliedmassen), Paarung derselben mit anerkannt gutentwickelten, rassenreinen Zuchtböcken, unter Führung eines zweckentsprechenden Zuchregisters, Haltung und bessere Verwertung der Tiere. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Anteilscheines von Fr. 1. Die Mitgliedschaft wird eingebüsst durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss; letzterer geschieht durch die Hauptversammlung gegenüber Genossenschaftsmitgliedern, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachkommen, unter Berücksichtigung von Art. 685 O. R. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied frei; er kann jedoch nur am 31. Dezember jeweils stattfinden und muss dem Präsidenten wenigstens drei Monate vorher schriftlich angezeigt werden. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 1. Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag von Fr. 1 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jakob Zwingli, Scheffenan, Präsident; Jakob Stäbelin, Schmidberg, Aktuar; Abraham Mettler, Steinthal; Gallus Künzli, Bergli; Emil Eberhard, Steinthal; Jakob Mettler, Nappis; alle in Wattwil wohnhaft; Anton Meile, in Burg, Lichtensteig.

9. April. Käseerzeugungsgenossenschaft Oberhub, Unterhub & Thaa mit Sitz in Unterhub, politische Gemeinde Niederbellenschwil (S. H. A. B. Nr. 179 vom 26. April 1906, pag. 713, und Nr. 88 vom 4. April 1910, pag. 598). Die Hauptversammlung vom 28. März 1912 hat eine teilweise Statutenrevision durchgeführt. Art. 14 der revidierten Statuten bestimmt, dass die Anteilhaberrechte nicht übertragbar sind. Ferner haben Mitglieder, die ihr landwirtschaftliches Gewerbe gänzlich veräußern und deren Nachfolger in die Mitgliedschaftsrechte und -pflichten nicht eintreten, von jeder gezeichneten Kub eine Austrittsgebühr von Fr. 200 an die Genossenschaft zu entrichten. Im übrigen bleiben die bisherigen Statuten unverändert in Kraft.

Gasthaus, etc. — 9. April. Die Firma Johs. Nüesch z. Sonne, Gasthaus, Badenanstalt und Viehhandel, in Balgach (S. H. A. B. Nr. 242 vom 25. August 1898, pag. 1012), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Baugeschäft. — 1912. 9. April. Die Firma Richard Koch, Vater in St. Moritz, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 171 vom 10. Juli 1911, pag. 1186, und Nr. 320 vom 30. Dezember 1911, pag. 2154), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 9. April. Richard Koch, Sohn, und Florian Koch, beide von Tamins, in St. Moritz, haben unter der Firma Gebrüder Koch in St. Moritz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Haus in Stredas.

Drogen, Kolonialwaren, etc. — 9. April. In die Firma Schmid, Wunderli & Cie. in Chur (S. H. A. B. Nr. 317 vom 27. Dezember 1911, pag. 2133) ist Anton Hatz, von Chur, in Mailand, als Kommanditär mit der Summe von Fr. 10,000 eingetreten. In die Geschäftsnatur wird aufgenommen: Drogen und Kolonialwaren, Farbwaren.

9. April. Unter dem Namen **Organisationskomitee der bündn. Industrie- und Gewerbeausstellung Chur 1913** gründet sich eine Genossenschaft mit Sitz in Chur. Zweck der Genossenschaft ist die Durchführung einer bündn. Industrie- und Gewerbeausstellung in Chur im Jahre 1913. Die Statuten sind am 2. April 1912 festgesetzt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind die durch den Kantonalvorstand des bündn. Gewerbeverbandes unter Zuzug dreier Mitglieder der Sektion Chur in das Organisationskomitee gewählten Personen. Ueber Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Generalversammlung aller Genossenschaftler. Die Genossenschaftler zahlen weder Eintrittsgebühren noch sonstige Beiträge. Ihre Beiträge bestehen lediglich in Arbeit und Zeitversumnis für die Genossenschaftszwecke. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwillig schriftlich zu erklärenden Austritt, durch Tod, durch Verlust der bürgerlichen Ehren und Rechte und durch Ausschluss. Das schriftlich motivierte Austrittsgesuch ist an den Vorstand zu richten. Der Ausschluss hat auf motivierten Antrag des Vorstandes hin durch die Generalversammlung zu erfolgen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung (Organisationskomitee) und der Vorstand (Ausschuss des Organisationskomitees). Der Vorstand besteht aus sechs Mitgliedern: Dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten des Organisationskomitees, dem Ausstellungssekretär, dem ersten Aktuar des Organisationskomitees, dem Präsidenten des Bau- und dem Präsidenten des Finanzkomitees. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident oder der Vizepräsident mit je einem andern Mitglied des Vorstandes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig und allein das Genossenschaftsvermögen. Die einzelnen Mitglieder können für Verbindlichkeiten der Genossenschaft weder persönlich haftbar gemacht, noch irgendwie belangt werden. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Carl Ebner; Vizepräsident: Robert Pedotti; Ausstellungssekretär: Dr. Albert Stiffler; erster Aktuar: Dr. Fritz Conradin; Präsident des Baukomitees: Martin Risch, und Präsident des Finanzkomitees: Johann Martin Niggli; alle in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1912. 10. April. Inhaber der Firma Fidel Wassmer, Massgeschäft, in Aarau ist Fidel Wassmer, von und in Aarau. Massgeschäft für Herrenschneiderei. Pelzgasse Nr. 90.

10. April. Inhaber der Firma W. Baumeister-Schmuziger, Massgeschäft für Civil- & Militär, in Aarau ist Wendolin Baumeister, von und in Aarau. Herren-Massschneiderei. Bachstrasse Nr. 1036.

Bäckerei. — 10. April. Inhaber der Firma Gottlieb Doebeli in Subr ist Gottlieb Doebeli, von und in Subr. Bäckerei. Bachstrasse.

10. April. Inhaber der Firma Kleider-Halle Aarau, Gottfried Wagner in Aarau ist Gottfried Wagner, von Walliswil-Wangen, in Genf. Herrenkonfektion und Herrenmodeartikel. Bahnhofplatz. Die Firma erteilt Prokura an Robert Leutwyler, Gérant, von Lupfig, in Aarau.

Vaudt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

1912. 10. April. Folgendes acte reçu Léon Duvoisin, notaire, à Grandson, le 24 février 1912, il a été constitué le même jour, sous la dénomination de Société Immobilière de Grandson, une société anonyme, qui a pour objet l'acquisition, vente ou échange d'immeubles en nature de bâtiments, champs, prés, bois, vignes, etc., éventuellement la construction de bâtiments locatifs, ou leur location, leur achat ou vente. Le siège de la société est à Grandson. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à dix mille francs, divisé en cent actions, au porteur, de cent francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres, formé d'un président, d'un vice-président et d'un secrétaire-caissier, nommés pour trois ans et rééligibles. La société est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier, ou par celle de l'un d'eux signant collectivement avec l'autre membre du conseil d'administration. Les publications émanant de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» ou dans le «Journal d'Yverdon». Le premier conseil d'administration est composé de: Arnold Mayor, juge de paix, à Novalles, président; Alfred Courvoisier, à Giez, vice-président; Léon Duvoisin, à Grandson, secrétaire-caissier.

Bureau de Lausanne

Société immobilière, etc. — 9 avril. Par acte reçu Jules Métraux, notaire, le 3 avril 1912, il a été constituée, sous la raison sociale **La Foncière de Béthusy**, une société anonyme, dont le siège est à Lausanne, et qui a pour but l'acquisition d'immeubles sis en Suisse, leur aménagement, la construction de bâtiments, leur location, leur exploitation par gérance ou autrement, la revente des dits immeubles, ainsi que tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. La durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trois cent mille francs, divisé en soixante actions de cinq mille francs chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil, signant seul, ou par les signatures des deux autres membres, signant collectivement. Le conseil d'administration est composé de Robert Monneron, banquier, président; Charles Dapples, ingénieur, et John Rusillon, notaire; tous à Lausanne. Bureau: Banque Tissot, Monneron et Guye, Rue Pépinet 5.

9 avril. La société anonyme Société Immobilière du Square Dapples, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 novembre 1910), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} avril 1912, révisé ses statuts et y a apporté par là les modifications suivantes: Le capital social a été porté de onze mille à cinquante mille francs, divisé en cinq cents actions

de cent francs chacune, au porteur. Les autres points des publications antérieures n'ont pas subi de modifications.

Bureau d'Oron

Epicerie, mercerie, etc. — 4 avril. La raison **Augustine Favre-Dervey**, épicerie, mercerie, tabacs et cigares, à Chésalles sur Oron (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1911), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

4 avril. L'association dite «Fromagerie de Palézieux» (F. o. s. du c. du 7 mai 1901), ayant procédé à la révision de ses statuts, fait inscrire ce qui suit: Sous la raison sociale **Fromagerie de Palézieux**, il existe une société coopérative, ayant pour but la mise en commun du lait, provenant des vaches des associés, pour sa vente en nature ou sa fabrication en fromage, beurre ou autres produits. Le siège est à Palézieux. Les statuts sont datés du 20 février 1912 et faits pour une durée illimitée. Les biens sociaux comprennent le fonds de réserve et tous biens meubles et immeubles que l'association possède actuellement ou acquerra ultérieurement. L'actif social est indivisible. Tout sociétaire exclu ou démissionnaire perd son droit à l'avoir social, sauf ce qui est prévu ci-dessous. Les sociétaires sont indéfiniment responsables des dettes de l'association. Est membre de l'association toute personne signataire des présents statuts ou qui sera admise ultérieurement. Peuvent être reçus comme membres de la société: a. Les enfants des sociétaires; b. toute personne qui aura participé à l'activité de la société pendant deux ans à titre d'externe. Chaque nouveau membre paie une finance d'entrée de cinquante francs. Le transfert du droit de sociétaire n'est admis que par succession en ligne directe descendante; cependant un sociétaire peut céder son droit à l'un de ses enfants. Les droits à l'avoir social d'un membre décédé sans descendant direct, sont acquis à l'association. Toutefois, la veuve usufructière des immeubles de son mari décédé, sans postérité, conservera ses droits jusqu'à l'extinction de l'usufruit. Tout membre a le droit de se retirer de l'association et reçoit le remboursement de sa finance d'entrée, s'il avise le président deux mois avant la fin d'un exercice annuel. Le défaut de paiement des contributions d'un sociétaire pendant deux ans est un motif d'exclusion, ainsi que le cas de faute grave vis-à-vis de la société. Les organes de l'association sont: a. L'assemblée générale; b. la direction; c. la commission de gestion; d. la commission de surveillance. L'assemblée générale est composée de tous les sociétaires. Elle ne peut délibérer que lorsque les deux tiers des sociétaires sont présents et prend ses décisions à la majorité absolue des membres présents, chaque sociétaire ayant droit à une voix. La direction se compose: a. D'un président; b. d'un vice-président; c. d'un secrétaire-caissier, et d. de deux membres sans fonctions spéciales. Le président et le secrétaire-caissier possèdent conjointement la signature sociale. La commission de gestion est composée de trois sociétaires et la commission de surveillance de quatre membres. En cas de vente en nature du lait, il sera réclaté à l'acheteur une location suffisante pour couvrir les frais annuels, les intérêts des dettes, les petites réparations courantes et la somme à verser au fonds de réserve. Le boni de l'exercice sera réparti entre les sociétaires proportionnellement au lait fourni par chacun d'eux. En cas de fabrication en commun, les dépenses prévues au paragraphe précédent seront couvertes par les contributions des sociétaires proportionnellement à la quantité de lait fourni par chacun d'eux. En cas de dissolution de la société, après paiement de toutes les dettes et réalisation des biens sociaux, l'actif ou le passif net sera réparti par tête entre tous les associés. La direction, nommée par l'assemblée générale du 2 mars dernier, est composée comme suit: Président: Paul Chamot; vice-président: Alfred Jan; secrétaire-caissier: Henri Cardinaux; membres: Alfred Chollet et Auguste Graz; tous domiciliés à Palézieux.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 9 avril. La Société Immobilière **Charmilles-Pervenches**, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 mars 1912, page 378), a, dans son assemblée générale du 15 mars 1912, porté son capital social de fr. 27,000 à cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 400 actions de fr. 250, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La même assemblée a nommé membre du conseil d'administration: Eugène Barde et Albert Nobile, tous deux à Genève, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire.

9 avril. La Société **Le Dioradin**, société anonyme, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 avril 1911, page 700), a, dans son assemblée générale du 17 février 1912, porté, conformément à ses statuts, son conseil d'administration à huit membres, par la nomination comme administrateurs de Paul Moeller, Dr. Maximilien Aranyi, Léon Graves, Marius Deveze et Albert de Marchena; tous domiciliés à Paris.

9 avril. La Laiterie de **Meyrin**, société coopérative, ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 21 février 1910, page 287), a, dans son assemblée générale du 18 janvier 1912, renouvelé sa commission, qui reste composée de: Edmond Rochat, Alphonse Large, Louis Clochet, Joseph Sermondade, Jobanny Prodon (déjà inscrits), Jean Jonnet et Maurice Courvoisier; tous à Meyrin. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des membres de la commission ou de l'un d'eux spécialement délégué à cet effet.

9 avril. Dans sa séance du 23 janvier 1909, le conseil d'administration de la Société anonyme de la **Brasserie de Grange Canal**, ayant son siège à Grange-Canal (Cbène-Bougeries) (F. o. s. du c. du 18 janvier 1911, page 84), a conféré procuration au directeur Henri Stocklé, domicilié à Genève. La société est engagée par la signature collective du directeur avec un administrateur.

Edig. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 31009. — 9 avril 1912, 8 h.

Perret & Berthoud, fabrication et commerce,
Locle (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ECCELSO

Nr. 31010. — 4. April 1912, 8 Uhr.
Cigarrenfabriken Wuhmann, Doge & C^e, A. G.,
Rheinfelden (Schweiz).

Zigarren.



N^o 31011. — 1^{er} avril 1912, 8 h.
Strasse et C^e, fabrication,
Genève-Grange-Canal (Suisse).

Caramels mous.



N^o 31012. — 9 avril 1912, 8 h.
J. Bucher, Pharmacie et Droguerie des Mousquines,
Lausanne (Suisse).

Pommade contre le rhume de cerveau.



Nr. 31013. — 4. April 1912, 3 Uhr.
H. Strübín & Sohn, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Material für optische Gläser.

QUARZIN

Nr. 31014. — 9. April 1912, 8 Uhr.
F. J. Obrist & Söhne, Fabrikation,
Littau (Schweiz).

Glasmöbel.



Nr. 31015. — 4. April 1912, 8 Uhr.
Eduard Sippach & Sohn G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
Eisenberg i. Th. (Deutschland).

Pianoforte-Bestandteile.

Elfenit

N^o 31016. — 6 avril 1912, 8 h.

Benoff Nordmann & fils, successeurs de J. J. Nordmann,
fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CHRONOMETRO SIDOLA

N^o 31017. — 9 avril 1912, 8 h.

Graizely & C^e, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

HEBDOMADAIRE

Nr. 31018. — 29. März 1912, 8 Uhr.

Vereinigte Schallplatten-Werke Janus-Minerva G. m. b. H.,
Hannover (Deutschland).

Grammophon- und Phonographenapparate, Schalldosen, Schränke, Tische,
Schallrichter, Walzen, Platten, Notenscheiben, Schreibstifte, überhaupt alle
Bestandteile für Grammophone und Phonographen.



N^o 31019. — 6 avril 1912, 8 h.

L. A. J. Ditesheim & frère, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TOXEDO

N^o 31020. — 10 avril 1912, 8 h.

Schwob frères & C^e, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres, étuis, chaînes de montres
et bijouterie.



Nr. 31021. — 6. April 1912, 10 Uhr.

Wilhelm Rudeloff, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Wachs, Paraffin, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette,
Sehlmittel, Benzln.

Kraftalin

N^o 31022. — 9 avril 1912, 8 h.

V^o de Louis Goering, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SUPERB

(Transmission et modification dans la désignation des produits
du n^o 5714 de Louis Goering.)

N° 31023. — 9 avril 1912, 8 h.

Société anonyme: La Zyma, commerce,
Montreux (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

Systogène

N° 31024. — 9 avril 1912, 8 h.

Société anonyme: La Zyma, commerce,
Montreux (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

Utéramine

Radiation

N° 30800. — Manufacture de Chézard, Albaret, Kohn & Co, Chézard. —
Radiée le 10 avril 1912, à la demande des titulaires.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Privatbahnen — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses
im Februar en Février

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes		
		1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	
Normalspurbahnen — Voies normales														
54	54	Bodensee-Toggenburghahn	134,413	149,000	15,467	21,500	61,103	64,100	41,122	59,200	102,226	123,300	192,998	222,400
19	19	Bulle-Romont	8,751	10,020	4,143	4,360	5,969	6,670	20,023	20,890	25,992	27,550	52,292	54,890
6	6	Nyon-Crassier	5,976	6,530	1,763	2,030	1,706	2,000	2,063	2,310	3,769	4,310	7,194	8,370
14	14	Val-de-Travers	51,798	51,650	4,230	5,820	7,767	8,440	7,292	10,230	15,059	18,670	31,813	36,520
7	7	Wald-Rütli	13,045	14,000	1,729	2,170	4,152	4,600	2,720	3,440	6,372	8,040	15,498	16,340
43	43	Bern-Neuenburg	43,933	51,600	8,664	8,638	32,672	36,600	26,704	27,800	59,376	64,400	120,512	125,200
43	43	Emmenthalbahn	94,540	95,000	33,470	34,450	29,119	29,800	45,990	48,200	75,109	78,000	153,993	162,000
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	46,698	50,000	8,372	9,270	15,822	17,500	23,487	25,500	30,309	43,000	80,760	84,200
23	23	Solothurn-Münster	20,657	21,000	12,087	11,175	7,856	8,200	24,107	23,800	31,963	32,000	62,008	62,000
33	33	Freiburg-Mürten-Ins	18,576	17,388	4,454	6,205	9,196	9,254	10,116	13,018	19,312	22,272	39,050	40,848
40	40	Jura Neuchâtelois	99,238	106,000	11,832	17,281	48,616	52,900	37,258	47,200	85,374	99,500	194,554	210,000
15	15	Langenthal-Huttwil	24,400	22,000	11,505	12,358	7,595	8,200	15,716	16,300	23,309	24,400	44,810	46,900
26	26	Huttwil-Wolhusen	16,128	17,000	6,466	6,764	7,061	7,500	14,259	14,500	21,320	22,000	41,362	43,000
25	25	Ramsei-Sumiswald-Huttwil	16,721	18,000	4,923	4,978	5,920	6,340	8,031	7,660	13,951	14,000	24,899	24,400
20	20	Martigny-Orsières	4,037	4,525	403	377	3,324	3,883	1,963	1,910	5,287	5,793	10,485	11,659
—	43	Mittel-Thurgau-Bahn	—	31,575	—	2,901	—	18,030	—	7,150	—	25,180	—	50,180
5	5	Oensingen-Balsthal	42,370	49,000	6,167	7,247	3,110	3,540	6,795	7,560	9,905	11,100	19,356	21,900
4	4	Orbe-Chavornay	8,055	8,209	4,367	4,637	2,020	2,100	4,049	4,560	6,069	6,600	12,024	13,230
14	14	Pont-Brassus	3,141	3,750	643	1,279	2,644	2,980	2,226	2,870	4,870	5,900	10,409	11,380
14	14	Porrentruy-Bonfol	12,803	14,830	1,885	2,334	3,727	4,070	2,158	3,615	5,885	7,885	12,595	16,195
25	25	Saignelégier-Glovelier	4,149	5,050	1,193	1,285	2,784	3,300	3,296	3,665	6,090	6,965	12,021	12,640
55	55	Seetalbahn	62,953	65,000	9,718	9,602	26,432	27,600	29,321	30,100	55,753	57,700	116,026	118,800
12	12	Sensthalbahn	6,562	6,700	5,136	5,185	2,272	2,300	7,746	7,960	10,118	10,280	19,693	20,580
19	19	Sinthalbahn	50,639	57,100	14,925	14,930	9,441	10,900	14,746	15,300	24,187	26,200	50,429	50,550
50	50	Südostbahn	39,477	38,000	7,861	7,180	24,194	23,000	17,055	20,000	41,249	43,000	92,400	93,000
31	31	Thunersee-Bahn	33,192	40,800	13,097	12,972	29,923	30,900	29,991	30,100	59,914	60,400	127,504	131,400
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon	10,887	11,500	4,035	4,227	7,280	7,300	16,243	10,160	17,523	17,960	36,840	37,020
21	21	Bern-Schwarzenburg	16,298	18,400	3,350	3,936	7,705	8,650	6,612	9,430	14,317	18,080	28,341	34,180
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	9,692	8,700	3,911	2,486	8,330	10,950	11,295	10,050	19,625	21,000	36,880	39,700
34	34	Gürbetalbahn	52,839	56,100	13,379	14,895	18,082	19,250	14,821	18,550	33,638	38,400	71,829	78,020
12	12	Spiez-Erlenbach	12,039	13,600	3,974	3,023	6,019	6,500	6,120	5,550	12,139	12,050	24,023	23,720
40	40	Tösstalbahn	55,585	61,600	8,367	8,944	17,489	19,120	18,900	36,591	38,000	79,291	78,880	
26	26	Uriikon-Bauma	12,552	13,000	2,584	2,652	3,637	4,050	4,255	4,335	7,922	8,395	15,351	15,915
10	10	Uetlibergbahn	1,563	2,517	40	18	1,514	2,880	1,022	1,021	2,536	3,901	7,663	8,361
Schmalspurbahnen — Voies étroites														
12	12	Aarau-Schöftland	26,942	27,000	1,868	1,998	5,809	6,100	3,929	4,000	9,738	10,100	19,436	20,590
7	7	Aigle-Leysin	4,243	5,178	687	827	9,792	12,116	9,751	11,851	19,513	23,967	40,578	51,157
12	12	Aigle-Ollon-Monthey	12,111	12,370	148	119	3,646	3,960	688	541	4,332	4,501	9,094	9,778
10	10	Allaman-Aubonne-Gimel	6,677	6,890	197	182	1,971	2,300	506	634	2,477	2,934	5,650	6,510
—	8	Altstätten-Gais	—	4,680	—	24	—	2,821	—	252	—	3,073	—	5,983
26	26	Appenzeller-Bahn	26,516	28,552	2,648	3,100	13,206	13,950	10,253	9,570	23,459	23,520	44,250	45,427
20	20	Appenzeller Strassenbahn	27,558	27,000	1,579	1,750	16,202	16,000	8,420	8,500	24,622	24,500	49,910	49,000
32	32	Bellinzona-Mesocico	22,004	21,424	872	1,292	5,555	5,295	3,530	4,759	9,682	10,054	19,084	19,915
10	10	Bern-Muri-Worb	28,255	32,000	704	700	6,458	7,800	1,412	1,400	7,870	9,200	17,272	18,700
32	32	Berner Oberlandbahn (exkl. S. P. B.)	10,533	10,654	1,258	1,459	15,710	16,000	7,863	7,620	23,573	23,620	57,189	57,870
61	61	Berninabahn	15,052	20,003	237	180	26,144	37,000	5,105	4,780	31,249	42,180	63,819	81,660
14	14	Bex-Villars-Chésièrès	11,700	11,735	906	1,024	10,369	9,991	6,356	7,644	16,725	17,635	32,538	36,061
—	14	Biasca Acquarossa	—	3,603	—	300	—	2,950	—	1,582	—	4,532	—	10,017
30	30	Bière-Apples-Morges	7,832	8,400	986	1,380	5,281	5,820	3,455	3,840	6,686	9,680	17,737	18,490
17	17	Birsigthalbahn	126,205	133,342	307	407	21,143	23,188	1,897	1,645	22,640	24,783	52,397	52,318
11	11	Bremgarten-Dietikon	10,606	24,015	287	794	4,265	9,363	1,331	2,636	5,596	11,999	10,491	17,905
5	5	Brenets-Loele	9,527	10,947	47	37	2,419	2,614	230	199	2,649	2,813	7,158	6,539
—	6	Clarens-Chailly-Blonay	—	10,160	—	1	—	2,000	—	5	—	2,005	—	4,945
18	18	Eranenfeld-Wil	20,367	20,862	2,886	2,400	7,939	8,057	6,044	6,026	13,983	14,083	28,506	27,189
6	6	Genève-Veyrier	54,884	61,251	14	19	8,818	10,505	137	161	8,955	10,666	20,488	22,453
4	4	Gland-Begnins	4,678	5,432	190	109	1,188	1,380	500	399	1,688	1,779	4,300	4,691
44	44	Gruyère, Chemins de fer électriques	22,630	30,298	5,500	5,155	12,957	16,830	17,406	17,077	30,363	33,907	57,991	63,770
15	15	Langenthal-Jura-Bahn	32,633	34,452	349	491	5,449	6,130	1,272	1,591	6,721	7,721	14,458	15,696
24	24	Lausanne-Echallens	10,907	12,930	2,220	2,163	6,035	6,355	8,060	7,670	14,095	14,025	25,286	25,633
28	28	Locarno-Bignasco	10,095	11,243	1,597	1,486	5,344	5,447	2,636	3,529	8,190	8,976	17,336	19,398
—	8	Lugano-Cadro-Dino	—	20,454	—	19	—	3,650	—	447	—	3,997	—	7,898
8	8	Lugano-Tesserete	8,084	8,551	193	180	3,118	4,135	416	377	3,534	4,712	7,517	9,154
13	13	Monthey-Champéry	3,531	2,446	518	604	4,201	3,260	3,634	3,965	6,535	7,325	14,881	17,541
63	63	Montreux-Oberland bernois	31,580	36,300	4,253	4,243	14,873	19,720	24,146	24,330	69,019	74,050	157,996	165,734
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	8,327	9,411	323	371	3,367	3,882	1,077	1,236	4,444	5,178	10,327	11,063
197	197	Rätische Bahn	100,816	111,092	18,043	25,071	200,353	226,399	239,002	299,332	439,855	525,731	957,098	1,094,302
7	7	Rigi-Scheldgugg	2,129	3,018	53	149	3,991	5,641	1,865	796	4,785	7,406	11,917	14,959
11	11	Rolle-Gimel	2,698	3,650	103	115	338	1,214	396	396	1,234	1,610	2,565	

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Liniennetze — Lignes	Verkehr — Traffic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. — 29. Febr.		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes		
		1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Zahnradbahnen — Voies à crémaillère														
12	12	Arth-Rigibahn	18,563	12,190	321	351	1,681	1,350	520	680	2,201	2,030	4,201	4,270
8	8	Glyon-Rochers de Naye	11,614	14,318	160	169	16,739	20,433	1,688	1,979	18,127	23,402	43,780	47,770
3	3	Montreux-Glion	6,987	7,800	298	283	4,777	6,210	1,906	1,640	6,683	6,860	13,726	15,056
7	7	Rorschach-Heiden	6,066	6,445	1,882	1,761	4,516	4,888	5,707	6,178	10,223	11,066	30,014	31,715
20	20	Wengernalpbahn	2,818	4,400	380	602	4,250	5,500	3,203	5,100	7,453	10,600	20,698	34,000
Tramways														
8,08	8,08	Altdorf-Flüelen	9,474	9,965	2	1	1,604	1,673	8	8	1,612	1,681	3,355	3,466
14,46	14,46	Albstätten-Berneck	54,446	59,900	—	—	8,138	8,550	—	—	8,568	9,214	17,990	19,549
34,51	34,51	Basler Kant. Strassenbahnen	1,498,578	1,709,400	—	—	158,467	190,521	430	664	158,467	190,521	340,517	390,754
7,85	7,85	Basel-Aesch	38,169	49,156	—	—	3,873	5,558	—	—	3,873	5,558	10,193	10,910
6,28	6,28	Birseckbahn	109,574	131,227	—	—	9,882	12,289	—	—	9,882	12,289	22,503	24,917
12,90	12,90	Berner Städtische Strassenbahn	833,558	937,501	—	—	78,888	87,680	—	—	78,888	87,680	181,300	200,189
5,02	5,02	Bieler Städtische Strassenbahn	85,411	102,949	—	—	9,910	11,894	—	—	9,910	11,894	31,672	25,117
3,17	3,17	Chaux-de-Fonds, Tramways	59,951	63,458	—	—	5,221	5,927	—	—	5,221	5,927	13,254	13,022
2,96	2,96	Fribourg, Tramways	91,224	98,961	—	—	6,719	6,971	—	—	6,719	7,414	13,731	15,216
126	126	Genève, Tramways électriques	1,451,797	1,568,046	9,288	10,863	172,194	105,573	14,981	17,606	187,175	218,179	426,312	466,660
4,77	4,77	Carouge - Croix-de-Rozon	8,962	10,400	4	4	2,092	2,793	31	38	2,123	2,831	4,659	5,795
63,06	63,06	Lausanne, Tramways	570,537	696,141	1,944	2,196	70,599	89,219	4,797	5,510	75,196	94,729	176,971	198,593
12	12	Limmatthal-Strassenbahn	67,057	73,927	266	724	7,754	8,717	478	1,093	6,232	9,510	17,941	19,860
4,03	4,03	Locarno, Tramways	15,115	19,777	1,171	850	1,663	2,154	326	241	1,989	2,395	4,129	4,966
3,70	3,70	Lugano, Tramways	100,112	100,890	—	1	8,927	8,694	—	—	8,927	8,701	19,383	17,838
14,18	14,18	Luzerner Städtische Tramway	241,157	275,048	4,118	4,563	26,705	31,895	3,502	3,809	32,207	35,704	74,880	77,820
1,90	1,90	Martigny-Gare-Ville-Bourg	9,900	9,900	—	—	1,040	1,050	—	—	1,040	1,050	2,100	2,128
11,85	11,85	Mendrisio, Tramways	30,151	34,275	—	—	6,549	7,098	—	—	6,549	7,098	14,119	14,657
26,62	26,62	Neuchâtel, Tramways	307,192	317,627	33	83	37,031	42,411	201	635	37,232	43,016	86,569	95,519
2,68	2,68	Neuchâtel-La Coudre (Chamont)	12,012	10,176	10	8	1,111	910	59	38	1,170	948	3,124	2,210
10,01	11,71	St. Gallen Städtische Tramway	369,000	479,300	—	—	45,334	54,877	—	—	45,334	54,877	96,666	117,237
5,22	5,22	Schaffhauser Städtische Strassenbahn	65,060	91,000	—	—	7,658	10,775	—	—	7,658	10,775	16,583	22,409
1,73	1,73	Schwyz-Seewen	13,414	15,488	8	7	2,305	2,356	62	59	2,367	2,415	4,717	4,977
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon	139,624	180,675	—	—	21,694	26,012	—	1	21,694	26,013	44,703	52,321
2,58	2,58	Chillon-Villeneuve	7,297	9,017	—	—	882	1,071	—	—	882	1,071	1,862	2,127
5	5	Vevrier-Collonges	3,941	3,909	3	2	537	776	15	11	552	787	1,175	1,688
1,80	1,80	Winterthurer Städtische Strassenbahn	63,993	63,346	—	—	5,907	5,845	—	—	5,907	5,845	11,654	12,281
3	3	Zuger Strassenbahn	9,289	10,559	12	11	1,164	1,328	45	41	1,209	1,369	3,295	2,410
34,53	35,18	Zürcher Städtische Strassenbahn	2,508,375	2,825,484	—	—	292,787	328,128	—	—	292,787	328,128	608,620	675,502
3	3	Zürich-Höngg	28,639	33,037	—	—	3,707	4,644	—	—	3,707	4,644	7,950	9,816
9,73	9,73	Zürich-Oerlikon-Seebach	222,416	249,795	—	—	26,265	29,557	—	—	26,265	29,557	57,131	68,935
Drahtseilbahnen — Funiculaires														
—	1,60	Beatenbergbahn	—	1,778	—	231	—	1,200	—	2,100	—	3,300	—	3,450
0,90	0,90	Biel-Leubringen	17,164	19,860	17	26	2,900	3,349	189	269	3,089	4,118	9,156	9,497
1,63	1,63	Biel-Magglingen	1,810	1,340	2	2	927	673	23	26	950	699	3,226	1,388
0,17	1,57	Cassarate-Monte Prè	4,254	7,601	1	3	902	2,961	9	30	911	2,991	1,941	3,920
1,21	1,21	Cossonay Gare-Ville	6,341	6,380	64	61	1,043	1,090	274	260	1,317	1,350	2,825	2,820
0,64	0,64	Davos-Platz-Schatzalp	12,665	14,515	85	159	8,111	8,900	1,185	1,817	9,296	10,717	21,958	23,499
0,80	0,80	Dolderbahn (Zürich)	10,108	13,605	10	12	1,725	2,572	48	64	1,773	2,636	5,049	4,439
0,37	0,37	Ecluse-Plan (Neuchâtel)	14,607	18,135	2	2	1,849	2,266	3	15	1,852	2,281	4,332	4,588
0,13	0,13	Engelberg-Hotel Terrasse	1,864	4,382	—	20	130	379	10	42	140	421	574	1,666
1,02	1,02	Gurtenbahn (Bern)	1,042	2,429	15	16	775	1,565	45	50	820	1,615	3,250	2,562
1,79	1,79	Lausanne-Ouchy	107,967	125,379	7,747	9,134	9,552	11,716	9,166	10,543	18,718	22,259	39,185	44,847
0,46	0,46	Lausanne-Signal	14,398	4,456	3	3	2,264	985	15	16	2,279	951	6,243	1,565
5,52	5,53	Lauterbrunnen-Grütschalp (Mürren)	1,759	2,591	138	149	4,850	5,800	4,147	4,800	8,997	10,600	19,011	24,400
0,50	0,50	Les Avants-Sonloup	5,125	4,450	45	126	3,068	2,130	631	820	3,699	2,950	12,422	7,644
0,79	0,79	Locarno-Madonna del Sasso	7,440	9,228	16	27	1,895	2,201	98	127	1,993	2,328	3,676	4,372
1,51	1,51	Lugano-Monte S. Salvatore	48,720	49,119	10	7	3,053	3,094	63	34	3,117	3,128	6,924	7,015
0,10	0,10	Marzili-Stadt Bern	10,428	12,417	—	—	624	746	7	12	631	758	1,441	1,538
2,05	2,05	Muottas-Murraigi (Samaden)	2,311	3,385	—	—	6,741	10,545	8	7	6,749	10,552	17,299	19,907
2,00	2,00	(Neuchâtel) La Coudre-Chamont	2,099	1,857	7	23	1,980	1,621	86	244	2,066	1,885	6,052	5,018
0,11	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	13,409	14,109	—	—	988	1,117	—	—	988	1,117	2,112	2,313
1,22	1,22	Rhoneck-Walzenhausen	4,532	4,440	24	26	2,585	2,306	159	166	2,744	2,472	5,806	5,490
0,28	0,28	Rigiviertel (Zürich)	8,216	16,919	—	—	1,107	1,789	—	—	1,107	1,789	2,298	3,442
—	4,11	Sierre-Montana-Vermala	—	2,845	—	281	—	7,426	—	3,655	—	11,081	—	24,758
0,30	0,30	St. Gallen-Mähleek	25,321	27,387	26	26	2,493	2,647	65	65	2,558	2,712	5,299	5,754
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	3,792	3,535	22	31	590	767	190	250	770	1,017	2,800	3,465
0,55	0,55	Territet-Glion	10,272	11,414	64	62	5,855	6,021	404	422	6,259	6,448	13,750	13,808
0,39	0,38	Territet-Mont Fleuri	3,324	3,993	13	21	1,353	1,772	44	82	1,397	1,854	3,067	3,577
1,51	1,51	Vevey-Charbonne-Pélerin	7,136	8,624	144	162	4,651	5,112	1,112	1,268	5,793	6,380	13,228	18,559
1,21	1,21	Zugerbergbahn	1,665	1,699	—	5	1,197	1,246	59	61	1,256	1,307	5,436	2,111
0,16	0,16	Zürichberghahn	32,095	37,821	—	—	2,091	2,444	9	26	2,100	2,470	4,328	4,891

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

C. E. NOERPEL, Spedition
Friedrichshafen am Bodensee
Häuser in Rorschach, St. Gallen, Konstanz, Ulm a/D.
Verzollungen, Vormerk- und Veredelungs-Verkehr
Lagerung, Sammelverkehre
(722.) Internationale Transporte (1171 G)

Eidgenössische Bank
(Aktiengesellschaft)
Kapital Fr. 36,000,000 Reserven Fr. 7,850,000
Comptoirs in:
Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds,
Lausanne, Vevey und Genf

Wir sind Abgeber von (1512 Z) 800
4 1/4 % Obligationen al pari
auf 3 Jahre fest, mit dreimonatlicher Kündigung, in Stücken
von Fr. 1000 und Fr. 5000.
Gefl. Anmeldungen bei unseren sämtlichen Comptoirs.
Zürich, März 1912. Das Direktorium.

Jeune homme

de 23 ans, ayant fait 3 ans d'apprentissage de banque et 2 ans de pratique, connaissant le français, l'allemand et l'italien, désire entrer dans une bonne

maison de commerce avec avenir. Suivant le cas, il pourrait s'intéresser pour une certaine somme. Certificats et références à disposition. Offres à C. Amandruz, 25 Chanderson, Lausanne. 1788 L 1094!

Fabrikationsgeschäft sucht energischen (1060)

Bureauchef

Erforderliche Kenntnisse: Einwandfreie Buchführung, Kassaführung, Flotte Korrespondenz in deutsch und französisch. Bevorzugt werden Leute anfangs der 30er Jahre mit etwas Erfahrung in der Baubranche. Eintritt 1. Juni oder 1. Juli.
Offerten unter D 2645 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété industrielle

Administration actuelle: Birsigstrasse 2, à Bâle

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre,
soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Birsigstrasse 2, in Basel

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar
entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge
(2395 Q) (950)

1389) Les propriétaires du brevet suisse **F. M. Chaplet et Société la Néo-Metallurgie**, n° 39785, du 25 février 1907, pour un four électrique, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre le brevet.

Ce four a fait l'objet d'essais de fabrication directe du fer dans des conditions particulièrement économiques, surtout pour les pays possédant des chûtes d'eau et des minerais.

Prière d'adresser les offres ou propositions au **Consortium Electro-Sidé-rurgique**, à Paris, 17, Rue Tronchet, propriétaire de ce brevet, qui se tient à la disposition des intéressés pour leur fournir notices et renseignements à ce sujet, ou à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1390) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Sinding-Larsen und Storm**, Nr. 48706, vom 26. März 1909, auf: **Verfahren zur Herstellung von Siliciumnitrid**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch **Hrn. E. Imer-Schneider**, Ingénieur-Conseil, 8, Boulevard James Fazy, in **Genf**, bereitwilligst weiterbefördert.

1391) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Handoll & White**, Nr. 38166, vom 8. Oktober 1906, auf: **Einrichtung an Rotationspumpen zum Abdichten eines Rotationsgliedes gegen die dasselbe umgebenden Gehäusewandungen**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, das Patent zu verkaufen oder Lizenzen zu erteilen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch **Hrn. E. Imer-Schneider**, Ingénieur-Conseil, 8, Boulevard James Fazy, in **Genf**, bereitwilligst weiterbefördert.

1392) Die Inhaber des schweizerischen Hauptpatentes **Treibacher Chemische Werke G. m. b. H.**, Nr. 48702, vom 5. April 1909, und der Zusatzpatente Nr. 49211, 49212, 49213, 49214, 49215 und 49216, vom 16. August 1909, auf: **Verfahren zur Herstellung von Formstücken von hochpyrophoren Eigenschaften aus einer schwach pyrophoren Legierung, welche Cer enthält**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder die Patente zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch **Hrn. E. Imer-Schneider**, Ingénieur-Conseil, 8, Boulevard James Fazy, in **Genf**, bereitwilligst weiterbefördert.

1393) Les propriétaires du brevet suisse **Utard et Gimonet**, n° 47243, du 23 mars 1909, pour: **Machine pour le séchage de récipients**, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à **Genève**, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1394) Die Inhaber der schweizerischen Patente:

Nr. 29711, **Elektrischer Flammbogen**;
Nr. 35114, **Verfahren zur Darstellung stabiler, langer Lichtbogen**;
Nr. 35231, **Verfahren zur Darstellung stabiler, langer Lichtbogen**;
Nr. 36826, **Verfahren zur Darstellung stabiler, langer Lichtbogen**;
Nr. 36827, **Verfahren zur Darstellung stabiler, langer Lichtbogen**;
Nr. 43630, **Verfahren zur Erzeugung nitroser Gase aus Gemengen von Stickstoff und Sauerstoff, vorzugsweise Luft mittels des elektrischen Flammbogens**,

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, welche eine Lizenz zur Ausbeutung dieser Patente in der Schweiz zu erhalten wünschen.

Anfragen sind zu richten an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1395) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 40165, betreffend **Kämmmaschine**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1396) Die Inhaberin der Schweizer-Patente:

Nr. 37244, **Dampfströmungsvorrichtung an Feuerwaffen mit Kühlwassermantel**;
Nr. 37362, **Patronenzüführungsvorrichtung für selbsttätige Feuerwaffen**;
Nr. 39617, **Dampfströmungsvorrichtung an Feuerwaffen mit Kühlwassermantel**;

Nr. 43792, **Tragbarer Lafettendreifuß für selbsttätige Feuerwaffen**

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz, zwecks Fabrikation des Gegenstandes dieser Patente in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1397) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 40335, betreffend **Pistolel automatique**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1398) Die Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 46336, betreffend **Verfahren zur Abscheidung der festen Paraffine aus paraffinhaltigen Rohmaterialien**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1399) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 36825, betreffend **Elektrischer Ofen zur Behandlung von Gasen mittels eines bewegten Lichtbogens**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, **Zürich I.**

1400) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 43895, vom 9. März 1908, betreffend: **Elektrischer Apparat zum Sengen der Gewebe**, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation einzugehen.

Anfragen befördert **H. Kirchhofer** vormals Bourry-Séquin & Co., Ingenieur- und Patentanwalts-Bureau, in **Zürich I.**, Löwenstrasse 51.

1354) **The Hess-Bright Mfg. Co.**, propriétaire du brevet suisse n° 46882, pour **Pallier à billes**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposée à céder une licence, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour offres ou propositions à **M. A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds**.

1401) **La Société française de la Viscose**, propriétaire du brevet suisse n° 47267, pour: **Procédé pour la préparation d'un produit contenant de la cellulose et du caoutchouc**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de l'emploi de ce procédé breveté, ou serait disposée à céder une licence, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour les offres ou propositions à **M. A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, **La Chaux-de-Fonds**.

1382) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 47472, vom 8. März 1909, betreffend eine **Verbrennungskraftmaschinenanlage**, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in **Basel**.

1402) La titulaire du brevet suisse n° 43783, du 20 mars 1908, relatif à une **Machine linotype à distributeur unique et à double magasin**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, Rümelinbachweg 11, à **Bâle**.

1403) Die Inhaberin der schweizerischen Patente: Nr. 21868, vom 5. April 1900, betreffend ein **Tastenwerk an Zeilientypen-giessmaschinen für Zusammenstellung kurzer Worte und Silben**, und Nr. 24560, vom 25. April 1901, betreffend eine **Einrichtung an Zeilientypen-giessmaschinen zur Herstellung von mit Auszeichnungsschrift versehenen Paaren zusammengehöriger Zeilientypen**, wünscht dieselben zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindungen in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in **Basel**.

786) Le titulaire du brevet suisse n° 39651, du 2 avril 1907, relatif à un **Moteur à combustion interne perfectionné**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, Rümelinbachweg 11, à **Bâle**.



E. Imer-Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

E. Kirchhofer, Zürich
vorn. Pourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
Schwanengasse 8, (Advokat)

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Mägeli & Co., Bern
Spitalstrasse 32

